

Vesper in der Österlichen Bußzeit (Ps 51)

639 PSALMODIE ERSTER PSALM

1  IVa

Kv Er - bar - me dich mei - ner, o
Gott, er - bar - me dich mei - ner.

T: nach Ps 51,3, M: Heino Schubert (*1928)

Psalm 51: Bitte um Vergebung und Neuschaffung

2  IV

- 1 Gott, sei mir gnädig nach deiner Huld, *
tilge meine Frevel nach deinem reichen Erbarmen!
2 Wasch meine Schuld von mir ab *
und mach mich rein von meiner Sünde!

Unbekannter Meister

3. Denn ich erkenne meine bö - sen Ta - - ten,
mei - ne Sünde steht mir im - mer vor Au - - gen.



- 4 Gegen dich allein habe ich gesündigt, *
ich habe getan, was dir missfällt.

5. So behältst du recht mit deinem Urteil,

rein stehst du da als Richter.

6 Denn ich bin in Schuld geboren; *
in Sünde hat mich meine Mutter empfangen.

7. Dir gefällt lauterer Sinn im Verborgenen,

im Geheimen lehrst du mich Weisheit.

8 Entsündige mich mit Ysop, dann werde ich rein; *
wasche mich, dann werde ich weißer als Schnee.

9. Sät - tige mich mit Ent - zük - ken und Freu - - de!
 Ent - zük-ken und
 Ent - zük - ken und Freu - - de!

Ju - beln sollen die Glieder, die du zer - schla-gen hast.

10 Verbirg dein Gesicht vor meinen Sünden, *
 tilge all meine Frevel!

11. Er - schaffe mir, Gott, ein rei - nes Herz

und gib mir einen neu - en, be - stän - di-gen Geist!

12 Verwirf mich nicht von deinem Angesicht *
 und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir!

13. Mach mich wieder froh mit deinem Heil,
 rü - ste mich aus mit ei - nem wil - li - gen Geist!

14 Dann lehre ich Abtrünnige deine Wege *
 und die Sünder kehren um zu dir.

15. Be - frei mich von Blutschuld, Herr du Gott meines Hei - - les,
 Gott meines Hei - - les,
 Gott meines Hei - - les,
 dann wird meine Zunge jubeln über dei - ne Ge - rech - tig - keit.

16 Herr, öffne mir die Lippen *
 und mein Mund wird deinen Ruhm verkünden.

17. Schlacht - offer willst du nicht, ich wür-de sie dir ge - - ben;
 an Brandopfern hast du kein Ge fal - - len.

18 Das Opfer, das Gott gefällt, ist ein zerknirschter Geist, *
 ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du,
 Gott, nicht verschmähen.

19. In deiner Huld tu Gu - tes an Zi - - on;
 bau die Mauern Je - ru - sa - lems wie - der auf!

20 Dann hast du Freude an rechten Opfern, *
 dann opfert man Stiere auf deinem Altar.

21. Eh - re sei dem Va - ter und dem Soh - - ne

und dem Hei - li - gen Gei - - ste.

22 Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *
und in Ewigkeit. Amen. Kv